

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **49/50 (1907)**

Heft 22

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.
Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

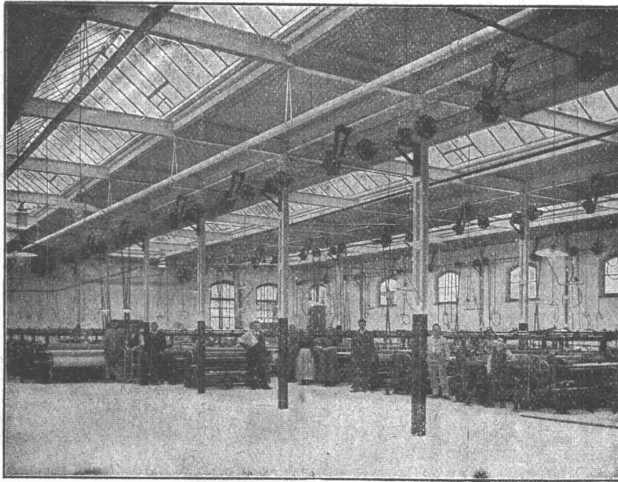
Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Bd IL.

ZÜRICH, den 1. Juni 1907

N^o 22.

Dachkonstruktion für Fabrik-Bau + Patent Nr. 23428



Vorteile:

1. Unabhängigkeit der Gebäudelage von der Himmelsrichtung.
2. Geringstes Gewicht bei sehr guter Isolation.
3. Unübertroffene Lichtwirkung spezieller Lüftungsvorrichtung.
4. Rasche und billige Erstellung bei jeder Jahreszeit.
5. Beste Eignung auch für schwierigste klimatische Verhältnisse.
6. Leichte und rationelle Anbringung von Transmissionen und Vorgelegen.

Empfohlen als rationellstes System für
Maschinenfabriken, Werkstätten, Glaserelen, Elektrizitätswerke,
Spinnerelen, Webereien, Blechereien, Färberelen, Magazine,
Lagerhäuser, Markt- und Güterhallen etc.

Patent-Inhaber:

Séquin & Knobel, Rüti (Zürich),

Zivil-Ingenieur-Bureau für modernen Fabrikbau.

Vertretung und Ausführung:

KOCH & Cie., vorm. E. Baumberger & Koch, Basel,

Unternehmung für Dachkonstruktionen und Bodenbelags-
Arbeiten.

Neubau Stadttheater in Zug.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Tit. Theater- und Musikgesellschaft Zug eröffnet über die
Ausführung folgender Arbeiten Submission:

I. Erdarbeiten

II. Maurer- und Versetzarbeiten inkl.

- a) Kanalisation
- b) Eisenbetonkonstruktionen
- c) äussere Verputzarbeiten

III. Steinhauerarbeiten

- a) Sandstein
- b) Granit
- c) Kunststein

IV. Eisenlieferung

V. Zimmerarbeiten

VI. Dachdeckerarbeiten

VII. Spenglerarbeiten.

Die diesbezüglichen Offertformulare können auf dem Bureau der
unterzeichneten Architekten bezogen werden, woselbst auch die Bedingungen,
sowie die Pläne für diese Arbeiten aufliegen.

Die Unterlagen für die Arbeiten I und II liegen auf vom 25./V. bis 10./VI.

" " " " III bis VII " " " " I./VI. " 10./VI.

Die verbindlichen Offerteingaben sind bis spätestens 10. Juni 1907,
abends, verschlossen und franko an den Präsidenten der Gesellschaft, Herrn
Major Carl Bossard in Zug, einzureichen.

Zug, den 22. Mai 1907.

Keiser & Bracher,
Architekten.

Eidgenössisches Polytechnikum.

An der **Ingenieurschule** ist am Beginn des Wintersemesters
1907/08 die Stelle eines

Assistenten

für den Unterricht in «Graph. Statik, Brückenbau und Hochbau in Eisen»
(bei Prof. Mörsch) zu besetzen.

Erfordernisse: Hochschulbildung, sowie Kenntnis der deutschen
und französischen Sprache.

Anmeldungen, begleitet von Zeugnissen und einem «curriculum
vitae», sind dem Unterzeichneten einzureichen, der auf Anfrage nähere
Auskunft über die zu besetzende Stelle erteilen wird.

Zürich, den 27. Mai 1907.

Der Präsident des Schweizer. Schulrates:
Dr. R. Gnehm.

Baueisen

Doppel I Träger
Poutrelles, sowie
Rundeisen für
armierten Beton

liefert für ganze Bauten in kürzester Frist ab Werk oder prompt ab Lager
ERNST SCHOCH, Eisenhandlung, BASEL.

Öffentlicher Verkauf des Werkes von Pissevache

an der Simplon-Linie in Vernayaz (Wallis) am 20. Juli um 2 Uhr.
Hydraulische 120 HP. Kraft mit Turbine und Transmissionen. Ge-
räumige Gebäude. Verlangen Sie das Inventarverzeichnis von **Hrn. Re-
vacquier, St. Jean in Gen.**